

**Vorlage Nr. 2022/158**

Aktenzeichen 653.22	Verfasser Ginter, Konrad	Fachbereich 4 Tiefbau	
<b>Ortschaftsrat Tennenbronn</b>	<b>13.09.2022</b>	Vorberatung	öffentlich
<b>Ausschuss für Umwelt und Technik</b>	<b>22.09.2022</b>	Vorberatung	öffentlich
<b>Gemeinderat</b>	<b>29.09.2022</b>	Beschlussfassung	öffentlich
Sperrvermerk für Presse ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Beteiligte Fachbereiche: 1, 2, 4	Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	

**Radweg entlang L175 Schramberg, Tennenbronn, St. Georgen**
**Beschlussvorschlag**

1. Die Stadt Schramberg fordert vom Land Baden-Württemberg den Bau eines Radweges von Schramberg über Tennenbronn nach St. Georgen.
2. Der Bau des Radwegs zwischen Schramberg-Tal und Tennenbronn soll im Zuge des Kanalbaus im Bernecktal unter Federführung der Stadt Schramberg angestrebt werden.
3. Die Stadtverwaltung wird ermächtigt, mit dem Land BW als Straßenbaulastträger zu verhandeln. Die Stadt bietet an die Projektleitung zu übernehmen.

**Bericht**

Im Zeichen des Klimawandels und der allgemeinen Verkehrswende nehmen Radwege eine immer bedeutendere Rolle in der Gesellschaft ein. Ziel der Stadt Schramberg muss es sein, die Nutzung des Verkehrsmittels Fahrrad durch den Bau attraktiver Radwegeverbindungen zu ermutigen und zu fördern.

Im Zuge der geplanten Kanalverlegung im Bernecktal durch den Eigenbetrieb Abwasser entsteht die Möglichkeit, einen Radweg zwischen Schramberg-Talstadt und Tennenbronn mit zu bauen. Die technische und ökologische Machbarkeit wurde vorgeprüft, Details werden im Zuge der weiteren Planung erarbeitet. Ein erstes Teilstück könnte bereits 2024/2025 erstellt werden.

Mit der Verwaltung der Stadt St. Georgen wurden erste Gespräche geführt. Vom Bürgermeister wurde eine Unterstützung zugesagt. Das Thema wird in Kürze auch vom St. Georger Gemeinderat behandelt.

Ein solcher Radweg hätte folgende Vorteile:

- Klimaschutz durch nachhaltige Mobilität
- Erhöhung der Verkehrssicherheit für Radfahrende

- Verbesserung der Verbindung Schramberg – Tennenbronn – St. Georgen
- Zusammenwachsen der Talstadt mit Tennenbronn
- Verbesserung der Nutzung des Job Bikes (z.B. Firma Schneider)
- Anbindung des Schramberger Freibads im Stadtteil Tennenbronn
- wichtig für Touristen, Freizeit- und Berufspendelnde
- Schaffung einer durchgehenden Radwegeverbindung der Oberzentren Offenburg und Villingen-Schwenningen
- Schaffung einer Verbindung des Bahnanschlusses Schiltach mit dem Bahnanschluss St. Georgen

Erste Sondierungsgespräche mit dem Regierungspräsidium Freiburg über Möglichkeiten einer Kostenübernahmevereinbarung wurden bereits geführt. Dabei stellte sich heraus, dass das Land über Finanzierungsmöglichkeiten verhandeln wird unter Bedingung einer Projektleitung durch die Stadt Schramberg.

Diese Projektleitung könnte mit dem bestehenden Personal und unter Beauftragung eines Ingenieurbüros von der Abteilung Tiefbau geleistet werden.

Für einen Radweg Schramberg-Talstadt – Tennenbronn – St. Georgen kommt inzwischen Unterstützung auch aus der Wirtschaft: Die Firma Schneider Schreibgeräte aus Tennenbronn sammelt über OpenPetition Unterschriften für das Projekt. Das Quorum von 430 Unterschriften wird in Kürze erreicht, so dass eine Behandlung des Themas im Gemeinderat oder einem zuständigen Ausschuss erfolgen muss.

Auf Betreiben der Stadt Schramberg und Antrag des Landkreises Rottweil hin wurde der Radweg zwischen Schramberg-Tal und St. Georgen für die Aufnahme in den Radwegebedarfsplan des Landes BW beantragt. Über die Entscheidung des Landes wird in der Sitzung berichtet.

Um der Maßnahme den nötigen politischen Rückenwind zu verleihen, sollte sich der Gemeinderat klar für dieses Radwegvorhaben aussprechen. Daher schlägt die Verwaltung vor, einen Grundsatzbeschluss zur Umsetzung der Maßnahme zu treffen.

Anschließend wird die Verwaltung weitere Verhandlungen mit dem Land zum Bau eines solchen Radwegs führen und über die Ergebnisse berichten.

### **Kosten/ Finanzierung**

5% Anteil an den Planungskosten für den Radweg;  
Höhe noch nicht zu beziffern.

### **Anlagen**

Schramberg, den 02.11.2022